

In der Pandemie zeigt Soziale Arbeit Profil

Landshut, 25.09.2020

Fachkräfte veröffentlichen Tagebucheinträge sowie Daten und Fakten zur Sozialen Arbeit unter pandemischen Bedingungen.

Am Freitag den 25.09.2020 werden anlässlich eines Aktionstages innerhalb der laufenden [Einkommensrunde 2020 zum TVöD](#) Daten und Fakten veröffentlicht zu

- Sozialer Arbeit im **Krankenhaus**
- Soziale Arbeit mit **psychisch erkrankten Menschen**
- Soziale Arbeit in **Sammelunterkünften** für geflüchtete Menschen
- Soziale Arbeit in der Opferhilfe bei **häuslicher Gewalt**

Als Berufsverband für Soziale Arbeit (DBSH) beobachten wir kritisch die aktuellen Spardiskurse der letzten Wochen. Auch die Geringschätzung des öffentlichen Dienstes, wie in den Tarifverhandlungen derzeit an den Tag gelegt wird, ist alarmierend. Vor dem Hintergrund des Konjunkturpaketes des Bundes müssen alle Akteure jetzt aktiv soziale Infrastruktur stärken und entwickeln. **Deshalb fordern wir ein Investitionspaket für die soziale Infrastruktur.**

Soziale Arbeit ist kein Luxus, den der Sozialstaat seinen Bürger*innen schenkt. Soziale Arbeit schützt die Grund- und Menschenrechte aller Menschen in der Gesellschaft, erhebt die Stimme für diejenigen, die am wenigsten gehört werden und folgt dabei dem gesetzlichen Auftrag gemäß des Sozialstaatsprinzips. Soziale Arbeit leistet Unterstützung für Einzelne, Gruppen und Gemeinwesen, welche die gesamte Gesellschaft stabilisiert und gesellschaftliche Solidarität erfahrbar macht.

Ansprechperson: Detlef Rüschi, d.ruesch@dbsh-bayern.de

Helene Bartels, h.bartels@dbsh-bayern.de

Über den DBSH

Der Deutsche Berufsverband für Soziale Arbeit (DBSH) e.V. ist die berufspolitische Vertretung und tariffähige Gewerkschaft für Soziale Arbeit. Im Zeichen der Solidarität und Fachlichkeit organisieren sich Fachkräfte, um gemeinsame Interessen der Kolleg*innen und Nutzer*innen zu vertreten, sozialpolitische Forderungen zu formulieren und an der kontinuierlichen fachlichen Weiterentwicklung Sozialer Arbeit mitzuwirken.

Die [Fachkräftekampagne #dauerhaftsystemrelevant](#) setzt sich für die Sichtbarkeit und Sensibilisierung Sozialer Arbeit in der Corona-Pandemie und darüber hinaus ein.